



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ

TUCinside

Newsletter der TU Chemnitz
4. Jahrgang | Nr. 38 | Dezember 2019



TUCdigital Tage der digitalen Hochschulbildung

Tage der digitalen Hochschulbildung am 14. und 15. Januar 2020

Digitale Technologien beeinflussen Arbeits- und Lebenswelten fundamental. Es ist eine Kernaufgabe der Hochschule, Studierenden die notwendigen Kompetenzen zu vermitteln, um Digitalisierung aktiv mitzugestalten. Daneben müssen Lehr- und Lernkonzepte hinterfragt und Prüfungsformen neu definiert werden. Digitalisierung kann eine Hochschule offener, internationaler und leistungsfähiger machen – dazu bedarf es aber eines intensiven Diskurses und eines aktiven Dialoges mit Studierenden und Lehrenden. Die „TUCdigital. Tage der digitalen Hochschulbildung“ bieten am 14. und 15. Januar 2020 genau diese Plattform und stellen den Startpunkt zur Herausbildung einer Strategie der digitalen Hochschulbildung für die TU Chemnitz dar.

Neben Workshop-Angeboten zur Weiterbildung im Bereich Digitale Prüfungen, Videos in der Lehre, Digitalisierung und Nachhaltigkeit und Open Education wird es Raum für Diskussionen geben.

Zum Auftakt der Tagung am 14. Januar 2020 um 11:00 Uhr (Eröffnung durch Prof. Maximilian Eibl, Prorektor für Lehre und Internationales der TU) stellt Dr. Andreas Bischof (Professur Medieninformatik) die Frage „Wie viel Digitalisierung braucht die Hochschule wirklich?“. Am 15. Januar 2020 bekommen die Studierenden der TU Chemnitz im Rahmen der TUC #DigitalChangeMaker-Initiative die Möglichkeit, im Rahmen einer Zukunftswerkstatt Konzepte des digitalen Lernens zu erstellen und Vorschläge für digitale Lernräume auszuarbeiten, die dann unmittelbar in die anschließende Podiumsdiskussion eingebracht werden.

Weitere Informationen: www.tu-chemnitz.de/tucdigital

Einrichtung eines Entwicklungspools

Um die Anliegen von nichtwissenschaftlichen Beschäftigten nach beruflicher Veränderung innerhalb der TU Chemnitz hinsichtlich des Tätigkeitsprofils verstärkt berücksichtigen zu können und universitätsinterne personelle Lösungen zu unterstützen, wurde in Abstimmung mit dem Personalrat ein Entwicklungspool eingerichtet. Ziel des Entwicklungspools ist es, unbefristet beschäftigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des nichtwissenschaftlichen Personals mit Interesse an einer beruflichen Weiterentwicklung oder Neuorientierung zu registrieren und grundsätzlich auf Grundlage ihrer bereits erworbenen beruflichen Qualifikation zu unterstützen. Weitere Informationen: www.mytuc.org/vtwc

Einrichtung eines Aufstockungspools

Um die Anliegen von nichtwissenschaftlichen Beschäftigten nach beruflicher Veränderung innerhalb der TU Chemnitz hinsichtlich des Arbeitsumfangs verstärkt berücksichtigen zu können und universitätsinterne personelle Lösungen zu unterstützen, wurde in Abstimmung mit dem Personalrat ein Aufstockungspool eingerichtet. Ziel des Aufstockungspools ist es einerseits, die Wünsche von Teilzeitbeschäftigten nach dauerhafter oder befristeter Aufstockung der Arbeitszeit berücksichtigen zu können, und andererseits, Personalbedarfe unterhalb einer halben Stelle oder für anteilige Vertretungen decken zu können. Weitere Informationen: www.mytuc.org/vtwc

Anpassung der Anforderungen an den Nachweis der Prüfungsunfähigkeit

Das Rektorat der TU Chemnitz hat die Anforderungen an den Nachweis der Prüfungsunfähigkeit für Studierende angepasst. Dabei wurde auf die bisherige Erläuterung für den Arzt sowie die bislang geforderte Angabe der Krankheitssymptome bzw. der Art der Leistungsminderung verzichtet. Weitere Informationen: www.mytuc.org/txkv

Information über Neuerungen bei der Anrechnung von Reisezeiten als Arbeitszeit und in der Verwaltungsvorschrift zum Vollzug des Sächsischen Reisekostengesetzes

Im Rahmen der Initiative „Wertschätzung im Öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen“ hat das Kabinett ermessenslenkende Regelungen zur Anrechnung von Reisezeiten als Arbeitszeit beschlossen. Darüber hinaus wurde im Rahmen dieser Initiative auch die Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen zum Vollzug des Sächsischen Reisekostengesetzes geändert. Weitere Informationen: www.mytuc.org/cfnj

Maßnahmen gegen ungenehmigte Veröffentlichungen von Vorlesungsunterlagen durch gewerbliche Anbieter/Anbieterinnen im Internet

Anbieter/Anbieterinnen von Internetplattformen, namentlich insbesondere auch die Internetplattform StuDocu (www.studocu.com), veröffentlichen Inhalte von Vorlesungen der akademischen Lehre, u. a. auch Vorlesungsinhalte von Lehrenden der TU Chemnitz. Die Betreiber der o. g. Plattform wurden per Rektorschreiben dazu aufgefordert, das geltende Recht zu beachten und urheberrechtswidrige Veröffentlichungen von Vorlesungsunterlagen aus dem Bereich der TU Chemnitz zu unterlassen. Zudem wurde hochschulöffentlich darüber informiert, dass betroffene Urheber/Urheberinnen Ansprüche geltend machen können. Weitere Informationen: www.mytuc.org/ggbk



TUCtalk 36 ist online

Prof. Dr. Gerd Strohmeier, Rektor der TU Chemnitz, blickt auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2019 zurück und gibt eine Vorausschau auf das kommende Jahr. Außerdem geben Studierende einen Einblick in ihre Festtagsplanungen. Weitere Informationen: www.mytuc.org/lztv



Neue Folge „TUCscicast“ ist online

Im Wissenschaftspodcast der TU Chemnitz spricht Prof. Dr. Cornelia Zanger, Inhaberin der Professur BWL II – Marketing und Handelsbetriebslehre, unter anderem über Eventmarketing und die Effektivität von Smileys. Weitere Informationen: www.mytuc.org/lxsw



Südwestsachsen soll Region für High-Tech-Gründungen werden

Vier Partnerhochschulen des Gründernetzwerks SAXEED, darunter die TU Chemnitz, waren im bundesweiten Wettbewerb „EXIST-Potentiale“ erfolgreich. Am 3. Dezember 2019 erfolgte die feierliche Bekanntgabe der Förderentscheidungen im Wettbewerb „EXIST-Potentiale“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) in Berlin.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/cppp



TU-Schwibbogen bringt Weihnachtsstimmung

Die TU Chemnitz präsentiert in ihrem Unishop seit Dezember 2019 eine ganz besondere Weihnachtsdekoration – einen Schwibbogen mit dem Böttcher-Bau als Motiv.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/mkyw

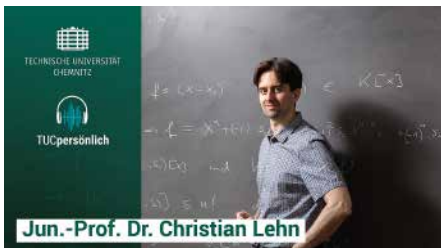
AUS DEN FAKULTÄTEN

Fakultät für Mathematik

Menschen für Mathematik begeistern

Im Podcast diskutiert Jun.-Prof. Dr. Christian Lehn, Inhaber der Junior-Proessur Theoretische Mathematik an der TU Chemnitz, worin sich praktische und theoretische Mathematik unterscheiden, welche Unterschiede es zwischen dem akademischen System in Deutschland und Frankreich gibt und spekuliert außerdem darüber, wie mehr Menschen für die Mathematik begeistert werden können.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/htyz



Fakultät für Maschinenbau

Gefragte Expertise zu Leichtbauwerkstoffen

Am 26. November 2019 wurde im Chemnitzer Ortsteil Einsiedel hinter dem Rathaus eine neue Fußgängerbrücke mit einer Spannweite von 23 Metern über die Zwönitz eingeweiht. Der Forschungsbereich „Leichtbau im Bauwesen“ der TU Chemnitz unterstützte dieses Projekt.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/rsct



Fakultät für Maschinenbau

Praxisnähe dank Schüler- und Studierendenwerkstatt

Fritz Ziems, der die Schüler- und Studierendenwerkstatt an der Fakultät für Maschinenbau an der TU Chemnitz leitet, erläutert im Interview, wie kreative Ideen umgesetzt werden können.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/qvmg



Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik



Nanoforscher und Leibniz-Preisträger Prof. Dr. Oliver G. Schmidt weiterhin an der Spitze der einflussreichsten Forscher weltweit

Der Nanowissenschaftler Prof. Dr. Oliver G. Schmidt von der TU Chemnitz zählt wie in den Vorjahren zu den weltweit am häufigsten zitierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern. Dies hat das jährliche Ranking „Highly Cited Researcher“ des amerikanischen Datenanalytik-Unternehmens Clarivate Analytics ergeben, das auf der Datenbank „Web of Science“ basiert.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/hklq

Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik



2. Internationale Schule zum Thema „Internet der Dinge“

Vom 29. November bis 6. Dezember 2019 fand an der TU Chemnitz die „2nd International School on Internet of Things (IoT)“ statt. Diese Winterschule ist eine Fortbildungsveranstaltung mit Vorträgen von Expertinnen und Experten auf dem Gebiet des Internets der Dinge.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/stgg

Fakultät für Informatik



Werdet Montags-Macher und -Macherinnen am Brühl!

Im „Stadtlabor“ der TU Chemnitz auf dem Brühl wird gemeinsam an Ideen gearbeitet. Ein Forschungsteam der TU Chemnitz lädt im Januar zu drei „Mitmach_Montagen“ ein, um mehr als 200 Ideen zur Stadtentwicklung zu diskutieren und weiterzudenken.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/xpfm

Fakultät für Informatik



Mit „SmartStart 2“ auf dem Weg zur Promotion

Mit Hilfe des Trainingsprogramms „SmartStart 2“ erhält Doktorand Oliver Maith seit 1. November 2019 für die Dauer eines Jahres eine Anschubfinanzierung für Personalmittel sowie für Reisekosten und Kursteilnahmen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/gpzx

Fakultät für Informatik



Deutsch-tschechisches Informatik-Projekt „IKON“ erfolgreich gestartet

Am 4. November 2019 fand der Kick-Off des internationalen Projektes „IKON-IT Kompetenz Netzwerk zur Stärkung der Grenzregion Sachsen –Tschechien“ statt. Informatik-Studierende wurden hier mit der Praxis in Wirtschaft und Unternehmen sowie zukunftsweisenden Technologien vertraut gemacht werden.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/pbqz

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften



Projekt „Nachtigall“ erhielt Hochschulperle des Stifterverbands

Die Hochschulperle „Future Skills“ des Stifterverbandes ging im November 2019 an die Hochschule Mittweida und TU Chemnitz für ihr kooperatives Lehr-Lernprojekt „Nachhaltigkeit agil lenken“ (kurz: Nachtigall).

Weitere Informationen: www.mytuc.org/zwj



Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Verleihung des CWG-Preises 2019

Am 25. November 2019 wurde der CWG-Preis 2019 für herausragende Abschlussarbeiten an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften vergeben. Die Auszeichnung erhielt Dr. Romy Brödner. Sie überzeugte mit ihrer Dissertation zum Thema „Reformvorschlag für den Hochwasserschutz in Deutschland – Eine ökonomische Analyse des Zusammenhangs von Hochwasser und Bodenrichtwerten“. Der CWG-Preis wurde bereits zum 11. Mal verliehen und ist mit 500 Euro dotiert.



Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Studium zwischen Fachbuch, Abschlag und Notenblättern

Die Masterstudentin Nadine Klose kann an der TU Chemnitz ihre Leidenschaft für Ingenieurwissenschaft, Golf und Musik gut unter einen Hut bringen. Bei der „Uni-Golftour 2019“ erreichte Nadine Klose Platz 2 in der Gesamtwertung von 100 Spielerinnen und Spielern.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/fjpi



Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

Rückenmuskeln mit Selbstmassage lockern

Die Professur Bewegungswissenschaft der TU Chemnitz fand heraus, dass acht Minuten Selbstmassage mit einer handelsüblichen Hartschaumrolle reichen, um nach vierstündiger Büroarbeit die steif gewordene Rückenmuskulatur wieder zu lockern. Die Ergebnisse veröffentlichte das Team in der Fachzeitschrift „Applied Ergonomics“.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/dqtc



Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

MDR-Doku: Müssen wir vor Künstlicher Intelligenz Angst haben?

Wie schlau ist Künstliche Intelligenz? Müssen wir Angst vor ihr haben? Oder kann sie unsere Welt retten und bald all unsere Probleme lösen? Die mit Beteiligung der TU Chemnitz produzierte Doku „Werden Maschinen zu Menschen? Was künstliche Intelligenz wirklich kann“ ist in der MDR-Mediathek abrufbar.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/mjhm



Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

Neue Impulse für Fitness-Tracker-Forschung

Die Christiane Attig (im Bild r.) von der TU Chemnitz und ihre Kollegin Dr. Laura M. König von der Universität Konstanz bündeln ihre Forschungsaktivitäten zu Fitness-Trackern und Ernährungs-Apps im Rahmen einer neuen Studie.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/zsls



Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

Wertvolle Impulse am Roten Meer

Die Juniorprofessur Sportsoziologie (mit Schwerpunkt Gesundheitsmanagement) der TU Chemnitz unterstützt die Entwicklung eines nachhaltigen Sporttourismus in Ägypten.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/jdvk



Fakultät für Mathematik

Das Mathe-Rätsel

Elisa malt mehr oder weniger eigenartige Zeichen. Ihr erstes Zeichen ist ein großes M. Das zweite Zeichen ist ein unterstrichenes Herz. Beim dritten Zeichen versucht sie sich an einer Abrollkurve, malt also die Bahn, die ein Punkt eines Kreises durchläuft, während dieser auf einem viermal so großen Kreis abrollt. Beim vierten Zeichen malt sie schon wieder ein M, streicht es aber dann durch (siehe Bild). Als fünftes Zeichen malt sie den Umriss eines Apfels, der unter einem Ast hängt. Wie sieht das nächste Zeichen aus? So lautet das aktuelle Monatsrätsel der Fakultät für Mathematik. Weitere Informationen zum aktuellen und die Auflösung des vorherigen Rätsels „Münzwurf“ finden Sie unter: www.mytuc.org/mzzm

AUS DEN ZENTRALEN EINRICHTUNGEN

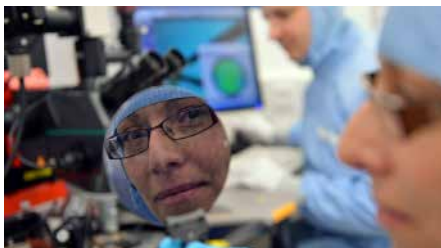


Internationales Universitätszentrum

TU-Besuch erleichtert Studienentscheidung

30 Schüler und Schülerinnen aus Ústí nad Labem und Liberec besuchten am 28. und 29. November 2019 die TU Chemnitz. Sie nutzten die Gelegenheit, das Studienangebot der Universität und das Studierendenleben kennenzulernen. Weitere Informationen: www.mytuc.org/dlmx

DIES UND DAS



Internationales Universitätszentrum

TU Chemnitz punktet im CHE-Ranking für Masterstudiengänge

Mit ihren Master-Studienangeboten in der Elektrotechnik und Informationstechnik sowie im Maschinenbau zählt die Technische Universität Chemnitz zu den deutschen Top-Adressen für Studierende.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/zjwp



Internationales Universitätszentrum

Die Studienordnung: Nur langweilig oder doch hilfreich?

Die Studienordnung ist ein Phänomen, das sich oft wie eine Datenschutzerklärung anfühlt – man weiß, dass dort eigentlich sehr viele wichtige Dinge drinstehen, aber so recht die Muße, das ganze monotone Dokument durchzulesen, hat man dann meist doch nicht. CampusTUSchlerin Marie Klosterkamp hat sich durch den Dschungel der Abkürzungen und Begriffe in der Studienordnung gekämpft und erklärt, warum sie so wichtig für das Studium ist.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/nxgb

Förderung von Innovation in der Hochschullehre

Bund und Länder stellen ab 2021 jährlich 150 Millionen Euro für die Förderung von Innovation in der Hochschullehre bereit. Als Trägerorganisation fungiert die Toepfer Stiftung gGmbH. Eine erste Ausschreibungsrunde beginnt im kommenden Jahr. Mitarbeitenden, Professorinnen und Professoren und zentralen Stellen steht die Möglichkeit zur Bewerbung offen.

Mehr Informationen: www.mytuc.org/dbbb

FOTOSTRECKE

Am 5. Dezember 2019 lud die TU Chemnitz Jung und Alt zu ihrem TUCweihnachtsmarkt auf dem Campusplatz und ins Foyer des Hörsaalgebäudes ein.



SOCIAL-KLICK DES MONATS

Das hat die Fans, Follower sowie Abonnenten und Abonnentinnen der TU Chemnitz in den sozialen Medien in diesem Monat am meisten interessiert:



Facebook

Besonders beliebt auf Facebook war in diesem Monat der zum neuen TU-Schwibbogen, der ab sofort im Unishop verfügbar ist. Der Beitrag erhielt bis Redaktionsschluss 91 Reaktionen. Weitere Informationen auf S. 3.



Twitter

Großer Beliebtheit auf Twitter erfreute sich in diesem Monat der Tweet zur Kooperation zwischen Konstanz und Chemnitz in der Fitnesstracker-Forschung. Weitere Informationen auf S. 5.



Instagram

Begeistern konnte die Abonnentinnen und Abonnenten der TU Chemnitz auf Instagram in diesem Monat ein stimmungsvolles Abendfoto vom Campusplatz. Das Foto erhielten bis Redaktionsschluss 451 „Gefällt mir“-Angaben.



YouTube

Die TU Chemnitz veröffentlicht regelmäßig Videos auf ihrem YouTube-Kanal „TU Chemnitz“ und gibt damit in Bewegtbildern Einblick in Studium, Lehre, Forschung und Campusleben. In diesem Monat sind u. a. neu hinzugekommen:

- TU-Stimmen für die Kulturhauptstadt-Bewerbung: www.bit.ly/Testimonials_Kulturhauptstadt
- Bericht vom TUCweihnachtsmarkt 2019: www.bit.ly/TUCweihnachtsmarkt_2019
- TUCtalk 35: www.bit.ly/TUCtalk_Streif
- TUCpersönlich: Jun.-Prof. Dr. Christian Lehn: www.bit.ly/TUCpersoenlich_Lehn

Der TU Chemnitz folgen:



09. JANUAR 2020

Tag der offenen Tür

Wo: TU Chemnitz, Reichenhainer Straße 90

Wann: 09:00 – 14:00 Uhr

Was: Der Tag der offenen Tür bietet Schülerinnen und Schülern sowie Studieninteressierte die Möglichkeit sowohl das Studienangebot als auch die TU Chemnitz in vielen Facetten kennenzulernen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/qvmd

09. JANUAR 2020

LiT.Shortcut: Lernmotivation durch integrierte PC-Übungen und Medienmix in den Ingenieurwissenschaften

Wo: TU Chemnitz, Reichenhainer Str. 70, Raum 022

Wann: 09:30 – 11:00 Uhr

Was: Dr. Volker Wittstock gibt einen Einblick in den Methodenmix im Rahmen seiner Lehre für das Masterstudium „Werkzeugmaschinen und Mechatronik“. Er zeigt zudem, wie er Studierende zur aktiven Teilnahme motiviert.

Anmeldung und weitere Informationen: www.mytuc.org/glkf

14. JANUAR 2020

Wie viel Digitalisierung braucht die Hochschullehre wirklich?

Wo: TU Chemnitz, Reichenhainer Straße 90, N113

Wann: 11:00 – 12:30 Uhr

Was: Digitalisierung ist das Querschnittsthema der aktuellen politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Debatte. Da stellt sich die Frage: Ist die derzeit etablierte Hochschullehre noch in der Lage, Studierende adäquat auszubilden? Müssen sich in diesem Zusammenhang auch Lehrinhalte verändern? Anmeldung und weitere Informationen: www.mytuc.org/fstv

15. JANUAR 2020

Podiumsdiskussion: „Lernen in der digitalen Welt. Was kann und muss die Hochschule leisten?“

Wo: TU Chemnitz, Reichenhainer Straße 90, N010

Wann: 16:00 – 18:00 Uhr

Was: Dr. Claudia Maicher (MLd) und Hans-Peter Kasparick (Siemens Chemnitz) diskutieren über die Rolle von Hochschulen in einer digitalisierten Lern- und Arbeitswelt. Anmeldung und weitere Informationen: www.mytuc.org/vvwt

16. JANUAR 2020

LiT.Shortcut: Lehre digital und "face-to-face"- Webkonferenzen mit Adobe Connect

Wo: TU Chemnitz, Straße der Nationen 62, Raum 131

Wann: 09:30 – 12:45 Uhr

Was: In diesem Shortcut erhalten Lehrende Hinweise, wie Studierende mit und in Webkonferenzen motiviert und aktiviert werden können. Es werden Praxisbeispiele vorgestellt und darüber hinaus gemeinsam Szenarien für den Einsatz von Webkonferenzen in der eigenen Hochschullehre entwickelt.

Anmeldung und weitere Informationen: www.mytuc.org/vnws

16. – 17. JANUAR 2020

HDS. Workshop: Evaluation & Feedback – Praxisorientierte Qualitätsentwicklung in der Lehre

Wo: TU Chemnitz, Straße der Nationen 62, Raum 131

Wann: jeweils 09:00 – 16:30 Uhr

Was: Beim Einsatz von Evaluations- und Feedbackinstrumenten stellen sich zahlreiche Fragen, die in diesen Veranstaltungen diskutiert werden. Im Fokus steht zum einen der konstruktive Umgang mit (kritischem) Feedback und zum anderen die lernwirksame Gestaltung von Feedback für die Studierenden.

Anmeldung und weitere Informationen: www.mytuc.org/btwf

17. JANUAR 2020

TU4U Schreibgruppe – gemeinsam weiterkommen

Wo: TU Chemnitz, Reichenhainer Straße 41, Raum 133

Wann: jeweils 09:00 – 12:00 Uhr

Was: Um Schreibblockaden abzubauen, bietet das Team von TU4U Schreibgruppen an, bei denen sich immer freitags Interessierte in einem Schreibraum treffen und an ihrem Schreibprojekt mit Hilfe von Tutorinnen und Tutoren arbeiten können. Zuvor gibt es Impulsvorträge, um Methoden des Schreibens kennenzulernen. Die Schreibgruppen können flexibel genutzt, die Termine frei gewählt und die Zeit des Schreibens bis auf maximal zwei Stunden ausgedehnt werden.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/cksk

29. – 30. JANUAR 2020

Rundum gut beraten: Beratungsangebote von der Studienwahl bis zum Berufseinstieg

Wo: TU Chemnitz, Hörsaalgebäude, Reichenhainer Straße 90, N113

Wann: 12:00 - 21:00 Uhr bzw. 09:00 - 14:15 Uhr

Was: Der vom Bundesministerium für Bildung und Forschung initiierte Beratungsworkshop macht Halt in Chemnitz. In Vorträgen, Themencafés und Weiterbildungssessions wird unter anderem der Frage nachgegangen, was erfolgreiche Beratung ausmacht. Außerdem erarbeiten die Tagungsteilnehmerinnen und -teilnehmer, was Beraterinnen und Berater brauchen, um eine gute Beratung durchzuführen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/qwjc

IMPRESSUM

Herausgeber

Rektor der TU Chemnitz
Prof. Dr. Gerd Strohmeier

Redaktion

Pressestelle
Mario Steinebach, verantwortlich
Matthias Fejes, Redaktion

Redaktionsschluss

11. Dezember 2019

Anschrift

Technische Universität Chemnitz
Straße der Nationen 62
09111 Chemnitz
Telefon: 0371 531-10040
E-Mail: rektor@tu-chemnitz.de

Fotos und Grafiken

Fotos/Grafiken: Lili Hofmann, Christiane Attig/Dr. Laura M. König (privat), Pascal Anselmi, Projekt IKON (privat), IUZ, Matthias Fejes, Professur für Mess- und Sensortechnik (privat), Jacob Müller, Marlene Richter, SAXEED, Hendrik Schmidt, Kristin Schmidt, Andreas Seidel, Freddy Sichtung, Susann Serfling, Screenshots „TUCtalk 35“ & „TUCtalk 36“, DFG/David Ausserhofer, Hochschule Mittweida/Helmut Hammer